

Protokoll

An:
KV-Verhandlungskomitee Spediteure

Thema:
Kollektivvertrags-Verhandlung
Speditionsarbeiter
vom 20.03.2012, Wien

Fachverband der Spedition & Logistik
Bundessparte Transport und Verkehr
Wirtschaftskammer Österreich
Wiedner Hauptstraße 63 | 1045 Wien
T +43 (0)5 90 900-3252 | F +43 (0)5 90 900-282
W <http://www.spedition-logistik.at>
M spediteure@wko.at

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen/Sachbearbeiter
Mag. Pie/Egg

Durchwahl
3240

Datum
21.03.2012

Abschlussprotokoll

Die kollektivvertraglichen Mindestlöhne erhöhen sich am 1.4.2012 um € 56,50.
Das entspricht einer Erhöhung von rund 3,4 %.

Die Zulagen erhöhen sich am 1.4.2012 um 3,4 % (kfm. Rundung auf 2 Kommastellen).

Die Lehrlingsentschädigung erhöht sich ab 1.4.2012 wie folgt:

1. Lehrjahr	564,-
2. Lehrjahr	800,-
3. Lehrjahr	1058,-
4. Lehrjahr	1208,-

Die Ist-Löhne der Arbeiter sind am 1.4.2012 um jenen Eurobetrag zu erhöhen um den der jeweilige kollektivvertragliche Lohnsatz am 1.4.2012 angehoben wird (für Teilzeitbeschäftigte aliquot).

Weiters wurde vereinbart, dass die gesetzliche Bestimmung für die Anrechnung von Elternkarenzen ab 1.4.2013 in den Kollektivvertrag aufgenommen werden soll.

Hinweis:

Wie schon 2011 vereinbart wurde, gebührt ab 1.4.2012 in der Zeit zwischen 21.00 und 22.00 Uhr kein Nachtzuschlag mehr.

Der lohnrechtliche Teil dieses Kollektivvertrages hat eine Laufzeit bis 31.3.2013.

Freundliche Grüße



Mag. Alexander Piekniczek
FV-Geschäftsführer